

Die neue BMW R 1300 RT.

Inhaltsverzeichnis.



1. Gesamtkonzept. (Kurzfassung).	2
2. Design und Ergonomie.	13
3. Antrieb.	18
4. Fahrwerk.	25
5. Elektrik und Elektronik.	30
6. Ausstattungsprogramm.	39
7. Motorleistung und Drehmoment.	41
8. Technische Daten.	42

1. Gesamtkonzept. Kurzfassung.



P90596284

Der Hintergrund des Motivs wurde mittels KI bearbeitet.

„Mit der neuen BMW R 1300 RT haben wir die Touren-Ikone von BMW Motorrad auf ein neues Level gehoben. Sie ist leichter im Design, dazu noch zugänglicher und fahrdynamischer als je zuvor. Zudem bietet sie mit komplett neuem Motor, Fahrwerk und Aerodynamik ein Fahrerlebnis, das sowohl in Bezug auf Dynamik als auch Komfort und Reisetauglichkeit höchste Ansprüche in diesem Segment erfüllt.“

Harald Spagl, Projektleiter BMW R 1300 RT

Die neue BMW R 1300 RT: Stärkere Spreizung vom komfortablen Tourer bis hin zum dynamischen Landstraßenmotorrad. Dynamisierte Formsprache bei dennoch optimiertem Wind- und Wetterschutz.

Die neue BMW R 1300 RT tritt in große Fußstapfen ihrer höchst erfolgreichen Vorgängerin. Dabei setzt sie weiterhin auf bewährte BMW RT Qualitäten wie Reisetauglichkeit und Fahrkomfort – solo wie zu zweit und mit reichlich Gepäck.

Gleichzeitig realisiert die neue R 1300 RT aber auch eine weitere Spreizung des Nutzungsprofils, indem ihre dynamischen Anlagen stärker hervortreten. Sportliche Sonderausstattungen wie die Sportbremse, der weiterentwickelte Schaltassistent Pro und das neu entwickelte elektronische Fahrwerk DCA erlauben eine noch aktivere und dynamischere Fahrweise. Ergänzt wird das Sonderausstattungsangebot auch durch den automatisierten Schaltassistenten ASA, der einerseits sportlich-dynamisch im

manuellen Schaltmodus gefahren werden kann, andererseits aber auch das komfortable Reisen mittels Automatikmodus erlaubt. Dies alles kombiniert mit einem dynamischeren und optisch leichteren Design verspricht die Erfolgsgeschichte der BMW RT weiterzuschreiben.

Das Wind- und Wetterschutzkonzept der neuen R 1300 RT beinhaltet verstellbare, homogen ins Design integrierte Seitenverkleidungen. Sie ermöglichen es, dem Fahrer selbst unter herausfordernden Bedingungen – etwa im Stadtverkehr oder bei hohen Außentemperaturen auf der Landstraße – stets genügend Frischluft zuzuführen sowie bei niedrigen Temperaturen auf Überland- und Autobahnfahrten einen hochwirksamen Wind- und Wetterschutz zu bieten.

Neben der Basisvariante in Alpinweiß 3 uni gibt es die neue BMW R 1300 RT in der Modellvariante Triple Black in Blackstorm metallic, der betont dynamischen Modellvariante Impulse in Racingblue metallic sowie der besonders edlen Modellvariante Option 719 Camargue in Blue Ridge Mountain metallic.

Perfekte Ergonomie und Ausstattung für komfortbetontes und dynamisches Reisen und Touren zugleich.

Den Anspruch der BMW Motorrad Entwickler, die neue BMW R 1300 RT hinsichtlich ihrer Einsatzmöglichkeiten weiter zu spreizen und mit dynamischeren Qualitäten zu versehen, löst die BMW Touren-Ikone nicht nur in puncto Design, Motor und Fahrwerk ein. Vielmehr wurde gerade auch der Ergonomie im Hinblick auf eine aktivere Fahrhaltung höchste Bedeutung beigemessen.

Entsprechend ist das Ergonomiedreieck Lenker-Fußrasten-Sitzfläche bei der neuen R 1300 RT so ausgelegt, dass sich eine spürbar stärker zum Vorderrad hin orientierte Haltung des Fahrers ergibt. Dies resultiert insbesondere bei dynamischer Fahrweise in einem verbesserten Feedback von der Frontpartie und damit in noch besserer Kontrollierbarkeit. Gleichwohl erlaubt die aktivere Sitzposition noch immer sehr komfortables Touren und Reisen, auch zu zweit. Zur individuellen Feinabstimmung der Sitzposition ist der Fahrersitz in der Höhe und der Neigung verstellbar. Auch der Soziussitzkomfort wurde deutlich verbessert. So bieten die neuen Koffer jetzt mehr Freiheit für die Unterschenkel des Sozius, ohne

dass das Koffervolumen leidet. Zusätzlich wurde die Sitzfläche für den Sozius verlängert. Es steht nun mehr Platz zur Verfügung, um auf längeren Touren hin und wieder die Sitzposition zu verändern.

Verschiedene Sitzbankvarianten für optimale Sitzhöhengestaltung und neues Gepäcksystem mit elektrifizierten Koffern und Topcase. Zusätzliches Koffersystem mit variablem Volumen für ideale bedarfsgerechte Anpassung.

Wie gewohnt haben die BMW Motorrad Entwickler besonderes Augenmerk auf bestmögliche Zugänglichkeit und eine niedrige Sitzhöhe gelegt. Aus diesem Grund wurde auch bei der Entwicklung der neuen R 1300 RT darauf geachtet, eine minimale Sitzhöhe von lediglich 780 mm zu realisieren. Zudem ist der Schrittbogen deutlich geringer als beim Vorgängermodell. Neben der Seriensitzbank sind weitere Sitzbänke als Einzelsonderausstattung ab Werk verfügbar.

Für Touren- und Urlaubsfahrten ist die neue BMW R 1300 RT bereits serienmäßig mit Koffern (je 27 Liter) ausgestattet. Ein weiteres Highlight der neuen R 1300 RT sind die erstmalig für eine BMW RT als Sonderausstattung ab Werk verfügbaren Variokoffer. Das variable Gepäcksystem bietet eine Volumenverstellung von je 27 bis 33 Liter und ermöglicht damit, die Fahrzeugbreite bedarfsgerecht anzupassen. Beide Koffer sind elektrifiziert und ermöglichen die elektrische Entriegelung über die Zentralverriegelung. Beide Koffer verfügen zudem über eine Innenbeleuchtung. Im linken Koffer ist zusätzlich ein USB-C-Ladeanschluss integriert. Weiteren Stauraum bieten die beiden Topcases mit 39 respektive 54 Liter Fassungsvermögen. Das große 54-Liter-Topcase ist zudem elektrifiziert und beinhaltet als Highlight eine Rückenlehnenheizung für den Sozius.

Urwüchsiger Boxermotor mit Bestwerten bei Leistung und Drehmoment sowie optimierter Laufkultur und Effizienz.

Der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RT verfügt über einen Hubraum von exakt 1300 cm³ und das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt 106,5 zu 73 mm (Vorgänger: 102,5 zu 76 mm). Der Hubraumzuwachs resultiert aus einer vergrößerten Zylinderbohrung sowie einer neuen Pleuellwelle mit reduziertem Hub. Er leistet 107 kW (145 PS) (Vorgänger: 100 kW (136 PS)) bei nach wie vor 7 750 min⁻¹, entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹ (Vorgänger: 143 Nm bei 6 250 min⁻¹)

und ist damit der mit Abstand leistungsstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor. Seine Maximaldrehzahl liegt bei 9 000 min⁻¹.

Drei Fahrmodi sorgen serienmäßig für ideale Anpassung an alle Fahrbahnbedingungen. Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ sowie Fahrmodi-Vorauswahl als Sonderausstattung ab Werk. Motorschleppmomentregelung (MSR) serienmäßig.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 RT serienmäßig drei Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ wird es zudem möglich, die innovative BMW ShiftCam Technologie primär dahingehend zu nutzen, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. Als Sonderausstattung ab Werk kann die neue R 1300 RT mit der Option Fahrmodi Pro ausgerüstet werden, die unter anderem die zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ für sportliche Fahrweise beinhaltet. Mit der Fahrmodi-Vorauswahl kann sich der Fahrer eine individuelle Auswahl an Fahrmodi auf den Fahrmodus-Taster legen. Auf diese Weise lässt sich eine präferierte und leicht überschaubare Anzahl an Fahrmodi konfigurieren, die während der Fahrt ausgewählt werden können.

Bereits serienmäßig an Bord ist die Motorschleppmomentregelung (MSR). Mit ihr lassen sich instabile Fahrzustände, die im Schubbetrieb oder beim Herunterschalten durch zu hohen Bremsschlupf am Hinterrad (Rutschen oder Stempeln) entstehen können, sicher vermeiden. In diesen Fällen öffnet MSR die Drosselklappen blitzschnell so weit, dass das Schleppmoment egalisiert wird und sich das Motorrad stabilisiert.

Automatisierter Schaltassistent (ASA) mit vollautomatisierter Kupplungsbetätigung und manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorradfahrerlebnis als Sonderausstattung.

Mit dem automatisierten Schaltassistenten (ASA) bietet BMW Motorrad eine innovative technische Lösung, um das Motorradfahren einfacher und komfortabler zu gestalten. Ganz nach dem Motto „Simplify your Ride“ tritt das Fahrerlebnis durch die Automatisierung der Kupplungsbetätigung und der Getriebe-

schaltung noch stärker in den Vordergrund, ohne dass auf die Dynamik des Schaltvorgangs verzichtet werden muss.

Komplett neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl und Aluminium-Heckrahmen.

Das komplette Fahrwerk der neuen BMW R 1300 RT wurde neu konstruiert. Kernstück ist der neue Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung für ein noch kompakteres Packaging insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Im Zuge der Neukonstruktion wurde auch der Heckrahmen völlig neu gedacht. An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 RT nun ein Aluminium-Gitterrohr-Heckrahmen.

Zusammen mit der jetzt sehr viel kompakteren Antriebseinheit gelang mit der neuen Fahrwerkskonstruktion eine deutliche Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt, was sich in spürbaren Handling-Vorteilen bemerkbar macht. Gleichzeitig verhält sich die neue R 1300 RT beim Bremsen noch präziser und stabiler, fährt sich mit spürbar geringerem Kraftaufwand und gefällt mit einem noch präziseren Ansprechen der Federelemente.

Das Beste aus zwei Welten: Vorderradführung EVO Telelever mit Flexelement und neue Hinterradführung EVO Paralever für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität. Neue, über 1,4 kg leichtere Räder.

Bei der neuen R 1300 RT gehorcht die Vorderradführung nach wie vor dem vor mehr als 30 Jahren bei BMW Motorrad eingeführten Telelever-Prinzip – jedoch in innovativer, neu konstruierter Form, die das Beste aus zwei Welten vereint.

Mit dem Evo Telelever in der neuen BMW R 1300 RT vereint BMW Motorrad die Stärken der beiden bisher verwendeten Telelever-Varianten. Fest geklemmt an die Standrohre – wie bisher bei der sportlichen Auslegung – beinhaltet die obere Gabelkonstruktion (analog der GS) ein System für die Entkopplung des Lenkers, welches eine störende Kippbewegung verhindert und nur Lenkkräfte überträgt.

Auch die Hinterradführung der neuen R 1300 RT ist neu konzipiert. Kennzeichen des Evo-Paralever ist eine deutlich steifere Anbindung über die mit der Schwinge verbuchste Lagerung im Rahmen und eine durchgehende Schwingensteckachse.

Darüber hinaus verfügt die neue R 1300 RT über neue 17-Zoll-Aluminium-Gussräder mit hohlgegossenen Speichen. Insgesamt bringen sie über 1,4 kg weniger als die bisherigen Exemplare auf die Waage.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Chassis Adaption (DCA) für zwei verschiedene, vom Fahrer wählbare Fahrlagen für maximale Spreizung zwischen Fahrkomfort und dynamischem Handling sowie mit dynamischer Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits das serienmäßige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA bietet mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie beladungsabhängiger Anpassung der Federvorspannung hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Straßenbelägen.

Das elektronische Fahrwerk Dynamic Chassis Adaption (DCA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und bietet neben den bekannten Möglichkeiten des Dynamic Suspension Adjustment (DSA) – wie dynamische Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich – zwei unterschiedliche, vom Fahrer über die Fahrmodi wählbare Fahrlagen für maximale Spreizung zwischen Fahrkomfort und dynamischem Handling. Hierdurch gelingt nochmals eine begeisterte Steigerung des Fahrerlebnisses unter allen Einsatzbedingungen.

Im Mittelpunkt der Entwicklung des DCA stand die gleichwertige Ausprägung der Charaktere Dynamik und Komfort. Das neue semiaktive Fahrwerk bietet zwei unterschiedliche Fahrlagen. Eine Fahrlage besitzt einen flachen Lenkkopfwinkel und damit einhergehend eine auf größtmögliche Fahrstabilität und Laufruhe ausgelegte Fahrwerksgeometrie. Die zweite Fahrlage weist eine straffere Dämpfungsabstimmung, eine höhere Federrate und eine Höherlegung des Fahrzeugs auf. Eine gegenüber der Frontpartie stärkere Anhebung des Hecks führt zu einem steileren Lenkkopfwinkel und verringertem Nachlauf, was das Motorrad lenkwilliger und handlicher macht. Mit DCA werden diese beiden unterschiedlichen Fahrwerksgeometrien ermöglicht und mit den Fahrmodi kombiniert.

Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit Integral ABS Pro serienmäßig. Sportbremse als Sonderausstattung ab Werk.

Die neuen R 1300 RT verfügt serienmäßig über eine Doppelscheibenbremse mit zwei radial montierten Vierkolbenfestssätteln vorne und einer Einzelscheibenbremse mit Zweikolbenschwimmsattel hinten in Verbindung mit dem BMW Motorrad Integral ABS Pro. Im Rahmen der Sonderausstattung ab Werk kann die neue BMW R 1300 RT mit der Sportbremse ausgerüstet werden. Neben einer noch sportlicheren Optik der titanfarbenen Bremssättel bietet sie eine leichte Steigerung der Brems-Performance.

Neuer Voll-LED-Scheinwerfer und modernste LED-Leuchteinheiten rundum. Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht und Nickausgleich sowie adaptive Lichtmodi mit intelligenter Anpassung der Ausrichtung und Intensität des Abblendlichts an verschiedene Fahrsituationen als Sonderausstattung ab Werk.

Seit Jahrzehnten gilt BMW Motorrad als Vorreiter, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren geht. Entsprechend bietet auch die neue R 1300 RT bereits serienmäßig modernste LED-Leuchteinheiten rundum. Der neue Voll-LED-Scheinwerfer leuchtet die Fahrbahn mit einem hellen, klaren Licht aus und unterstreicht den Prestigeanspruch der neuen R 1300 RT. Die Leuchteinheit besteht aus einem LED-Modul mit mehreren LED für das Abblend- sowie das Fernlicht. Für ein charakteristisches Konterfei sorgt die Tagfahr- beziehungsweise Positionslicht-Ikone (marktabhängig), die links und rechts neben dem Scheinwerfer angeordnet ist.

Noch einen Schritt weiter geht Headlight Pro als Sonderausstattung ab Werk. Der Scheinwerfer der neuen R 1300 RT verfügt dann neben dem adaptiven Kurvenlicht auch über einen Nickausgleich – etwa beim Beschleunigen und Verzögern sowie zum Fahrlagenausgleich bei DCA. Dazu verfügt Headlight Pro über einen Stellmotor, der die Position der Hell-Dunkel-Grenze automatisch aktiv anpasst und somit die vertikale Neigung bei Lastwechseln oder bei Änderungen im Beladungszustand im optimalen Bereich hält.

Mit der Sonderausstattung „Adaptive Lichtmodi“ (marktabhängig) lässt sich Headlight Pro noch weiter steigern, denn sie bieten eine Beleuchtungstechnologie, die eine intelligente Anpassung der Ausrichtung und Intensität des Abblendlichts an verschiedene

Fahrsituationen ermöglicht. Die adaptiven Lichtmodi bieten mit ihrer fahrgeschwindigkeitsabhängigen Fahrbahnausleuchtung optimale Lichtverhältnisse bei Nachtfahrten. Die Ausleuchtung erfolgt dabei in mehreren Stufen: für niedrige, mittlere und hohe Geschwindigkeiten. Die intelligente Anpassung an Geschwindigkeit und Fahrsituation erhöht die Sicherheit und unterstützt die Blickführung des Fahrers.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) für noch mehr Komfort und Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 RT über die Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion. Sehr viel mehr Funktionen bietet der Riding Assistant als Sonderausstattung ab Werk. Er besteht aus der Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW) und der neuen Heckkollisionswarnung Rear End Collision Warning (RECW).

10,25 Zoll großes TFT-Farb-Display mit Kartennavigation, mannigfaltigen Funktionen und neuem Connectivity Hub zur Steuerung von Accessoires sowie aktiv belüftetes Smartphone-Ladefach mit USB-C-Ladeanschluss serienmäßig.

Die neue R 1300 RT ist serienmäßig mit einem 10,25 Zoll großen TFT-Farb-Display mit integrierter Kartennavigation und neu entwickeltem Connectivity Hub ausgerüstet. Mit größtmöglicher Konnektivität, ausgezeichneter Ablesbarkeit, übersichtlicher Menüführung und einem hoch integrierten Bedienkonzept behauptet die neue R 1300 RT damit ihre Spitzenposition unter den Serienmotorrädern.

Über dargestellte „Kacheln“ können die Menüs „Mein Fahrzeug“, „Radio“, „Navigation“, „Media“, „Telefon“ und „Einstellungen“ ausgewählt werden. Neu ist die „Kachel“ für den Connectivity Hub zur Kopplung heutiger Accessoires wie Smartglasses, Heizweste und Leuchtjacke sowie auch zukünftiger Accessoires. Das ermöglicht eine vereinfachte Bedienung der Accessoires.

Die neue R 1300 RT verfügt serienmäßig über ein aktiv belüftetes Smartphone-Ladefach, das direkt im Griffbereich des Fahrers

platziert ist. Im Vergleich zum Vorgänger lässt es sich noch einfacher öffnen und es können deutlich größere Smartphones eingelegt werden. Das Laden des Smartphone-Akkus erfolgt über eine USB-C-Schnittstelle. Zusätzlich verfügt der Deckel über einen Clip, der für die EC-Karte oder Geldscheine genutzt werden kann.

Audiosystem und Audio Pro als Sonderausstattungen ab Werk für herausragende Klangdimensionen.

Mit dem Audiosystem bietet die neue R 1300 RT ein intensives Klangerlebnis. Es zeichnet sich durch die hohe Integration in das Bordnetz aus. Menüsteuerung und Einstelloptionen sowie das einzigartige Anzeigekonzept machen das Audioerlebnis auch in der Interaktion perfekt. Neben den Fahrzeuglautsprechern kann zur Wiedergabe auch ein verbundenes Kommunikationssystem verwendet werden.

Ein noch beeindruckenderes Klangerlebnis bietet Audio Pro. Es wird zusätzlich zur Sonderausstattung des Audiosystems bestellt und verfügt über höherwertige Lautsprecher mit separater Ansteuerung von Hoch-/Mittel- sowie Tieftönen für einen besonders kraftvollen und kristallklaren Sound. Verschiedene Soundprofile und die dynamische Lautstärkenanpassung garantieren optimalen Hörgenuss in jeder Fahrsituation. Auch optisch ist Audio Pro ein Highlight. Ein silbernes Lochgitter ohne Vlies gibt den Blick auf die Lautsprecher mit goldener Staubschutzkalotte frei.

Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör für die neue BMW R 1300 RT.

Zur weiteren Individualisierung der neuen BMW R 1300 RT steht ein umfangreiches Programm an Sonderausstattungen und Sonderzubehör bereit.

Highlights der neuen BMW R 1300 RT:

- Leichtes, dynamisches Design.
- Optimierte Ergonomie und Zugänglichkeit für dynamischen Motorradgenuss und souveränes Touren und Reisen zugleich.
- Wind- und Wetterschutzkonzept mit homogen ins Design integrierten Seitenverkleidungen.
- Variable Windleitflügel als Sonderausstattung ab Werk.

- Vier Modellvarianten: Basisvariante, Triple Black, Impulse und Option 719 Camargue.
- Zweizylinder-Boxer-Motor mit 107 kW (145 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 149 Nm bei 6 500 min⁻¹.
- Verschiedene Sitzbankvarianten für optimale Sitzhöhengestaltung und neues Gepäcksystem mit elektrifizierten Koffern und Topcase sowie Variokoffern für komfortables Touren und Reisen.
- Drei Fahrmodi serienmäßig für ideale Anpassung an alle Fahrbahnbedingungen.
- Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ sowie Fahrmodi-Vorauswahl als Sonderausstattung ab Werk.
- Motorschleppmomentregelung (MSR) serienmäßig.
- Automatisierter Schaltassistent (ASA) mit vollautomatisierter Kupplungsbetätigung und manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorradlebnis als Sonderausstattung.
- Komplette neu entwickelte Fahrwerk mit Blechschalen-Haupttrahmen aus Stahl und Aluminium-Gitterrohr-Hecktrahmen.
- EVO Telelever mit Flexelement und neue Hinterradführung EVO Paralever für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität.
- Elektronisches Fahrwerk Dynamic ESA serienmäßig.
- Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Chassis Adaption (DCA) für zwei verschiedene Fahrlagen für maximale Spreizung zwischen Fahrkomfort und dynamischem Handling sowie mit dynamischer Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk.
- Neue, mehr als 1,4 kg leichtere Räder.
- Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit BMW Motorrad ABS Pro für sicheres Bremsen auch in Schräglage.
- Serienmäßig neuer Voll-LED-Scheinwerfer. Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht als Sonderausstattung ab Werk.

- Adaptive Lichtmodi für Headlight Pro als Sonderausstattung ab Werk.
- Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Heckkollisionswarnung (Rear End Collision Warning RECW) sowie Spurwechselwarnung (SWW) für komfortables und sicheres Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.
- Audio Pro als Sonderausstattung ab Werk.
- Komfort-Soziuspaket als Sonderausstattung ab Werk.
- Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

2. Design und Ergonomie.



„Bei der Gestaltung der neuen BMW R 1300 RT konnten wir eine deutlich leichtere und dynamischere Erscheinung des Fahrzeugs erreichen, indem wir die visuelle Masse reduziert haben. Die hohe Transparenz im Frontbereich ist maßgeblich verantwortlich für die leichtere Wirkung des Motorrads und verbessert gleichzeitig auch den Realnutzen in Form einer gesteigerten Übersicht für den Fahrer zu seiner direkten Umgebung.“

Matthias Kottmann, Fahrzeugdesigner BMW R 1300 RT

Die neue BMW 1300 RT: Stärkere Spreizung vom komfortablen Tourer bis hin zum dynamischen Landstraßenmotorrad. Dynamisierte Formsprache bei dennoch optimiertem Wind- und Wetterschutz.

Die neue BMW R 1300 RT tritt in große Fußstapfen ihrer höchst erfolgreichen Vorgängerin. Dabei setzt sie weiterhin auf bewährte BMW RT Qualitäten wie Reisetauglichkeit und Fahrkomfort – solo wie zu zweit und mit reichlich Gepäck. Weiter ausgebaut wird diese Reise- und Komfortkompetenz bei der neuen R 1300 RT beispielsweise durch das Komfort-Soziuspaket, das die Tourentauglichkeit zu zweit auf ein bisher nicht gekanntes Niveau hebt. So bietet das Komfort-Soziuspaket dem Beifahrer zusätzlich zur Sitzheizung auch eine Griffheizung und eine Rückenlehnenheizung. Schließlich ist die neue R 1300 RT zum ersten Mal auch mit einem elektrifizierten Variokoffer-System erhältlich, um primär das Fahrzeug schlanker wirken zu lassen und um stets nur die nötige Fahrzeugbreite zu bewegen, was Vorteile im Stadtverkehr und beim Verbrauch bietet.

Gleichzeitig bietet die neue R 1300 RT aber auch eine weitere Spreizung des Nutzungsprofils, indem ihre sportlich-dynamischen Anlagen stärker hervortreten. Sonderausstattungen wie die Sportbremse, der weiterentwickelte Schaltassistent Pro und das völlig neue elektronische Fahrwerk DCA erlauben eine noch aktivere und dynamischere Fahrweise. Ergänzt wird das Sonderausstattungsangebot auch durch den automatisierten Schaltassistenten ASA, der einerseits im manuellen Schaltmodus gefahren werden kann, andererseits aber auch das komfortable

Reisen mittels Automatikmodus erlaubt. Dies alles kombiniert mit einem dynamischeren und optisch leichteren Design verspricht die Erfolgsgeschichte der BMW RT weiterzuschreiben.

Dank einer flachen Tankrampe wird die dynamische Flyline über die im Frontbereich reduzierte Verkleidung mit den markanten, luftdurchfluteten Licht-Ikonen als charakteristische BMW Signatur in einem Guss fortgeführt. Der zur Fahrzeugfront hinaufsteigende Lackanteil unterstreicht den Ausdruck eines starken, ausdauernden Langstreckenläufers. Außerdem wurden Koffer, Topcase sowie die Sitze formsprachlich stärker ins Fahrzeug integriert – gerade auch im Hinblick auf die Fahrer-Sozius-Position.

Das Wind- und Wetterschutzkonzept der neuen R 1300 RT beinhaltet verstellbare, homogen ins Design integrierte Seitenverkleidungen. Sie ermöglichen es, dem Fahrer selbst unter herausfordernden Bedingungen – etwa im Stadtverkehr oder bei hohen Außentemperaturen auf der Landstraße – stets genügend Frischluft zuzuführen sowie bei niedrigen Temperaturen auf Überland- und Autobahnfahrten einen hochwirksamen Wind- und Wetterschutz zu bieten. Als Sonderausstattung ab Werk sind zudem variable Windleitflügel verfügbar.

Um den Wetterschutz für die neue R 1300 RT weiterzuentwickeln, wurde auch Augenmerk auf die Verschmutzung im Fußbereich gelegt. Eine Zylinderverkleidung, die geometrisch identisch zum Carbon-Zylinderschutz ist, passt die Luftführung jetzt so an, dass die Ferse im Gegensatz zum Vorgängermodell deutlich trockener bleibt.

Die Modellvarianten der neuen BMW R 1300 RT.

Basisvariante.

- Farbe Alpinweiß 3 uni.
- Endschalldämpfer Serie (Edelstahl gebürstet).
- Krümmer Serie (Edelstahl poliert).
- Rohrlenker.
- Tank lackiert (Mineralgrau metallic matt).

Modellvariante Triple Black.

- Farbe Blackstrom metallic.
- Abgasanlage dunkelverchromt.

- Windschild Sport.
- Schmiedelenker.
- Tank lackiert.

Alternativer Paketinhalt:

- Rohrlenker.
- Abgasanlage verchromt.
- Alutank (tinted clear coat).
- Windschild hoch.

Modellvariante Impulse.

- Farbe Racingblue metallic.
- Abgasanlage dunkel verchromt.
- Schmiedelenker.
- Variable Windleitflügel.
- Designoption Räder.
- Tank Alu natur gebürstet.

Alternativer Paketinhalt:

- Rohrlenker.
- Abgasanlage verchromt.
- Alutank (tinted clear coat).

Modellvariante Option 719 Camargue.

- Farbe Blue Ridge Mountain metallic.
- Handlinierung (im Werk Berlin).
- Abgasanlage verchromt.
- Schmiedelenker.
- Variable Windleitflügel.
- Option 719 Rad Sport.
- Frästeilepaket Shadow.
- Tank lackiert.

Alternativer Paketinhalt:

- Rohrlenker.
- Abgasanlage dunkel verchromt.
- Alutank (tinted clear coat).

Perfekte Ergonomie und Ausstattung für komfortbetontes und dynamisches Reisen und Touren zugleich.

Den Anspruch der BMW Motorrad Entwickler, die neue BMW R 1300 RT hinsichtlich ihrer Einsatzmöglichkeiten weiter zu spreizen und mit dynamischeren Qualitäten zu versehen, löst die BMW Touren-Ikone nicht nur in puncto Design, Motor und Fahrwerk ein. Vielmehr wurde gerade auch der Ergonomie im

Hinblick auf eine aktivere Fahrhaltung höchste Bedeutung beigemessen.

Entsprechend ist das Ergonomiedreieck Lenker-Fußrasten-Sitzfläche bei der neuen R 1300 RT so ausgelegt, dass sich eine spürbar stärker zum Vorderrad hin orientierte Haltung des Fahrers ergibt. Dies resultiert insbesondere bei dynamischer Fahrweise in einem verbesserten Feedback von der Frontpartie und damit in noch besserer Kontrollierbarkeit. Gleichwohl erlaubt die aktivere Sitzposition noch immer sehr komfortables Touren und Reisen, auch zu zweit.

Um den Kompromiss aus aktiver Sitzhaltung und Langstreckentauglichkeit zu erreichen, wurde die Position von Fußrasten zu Sitzfläche gegenüber dem Vorgängermodell beibehalten – der Hüft- und Kniewinkel waren bereits hier ausgezeichnet. Geändert hat sich indes die Position des Lenkers. Er liegt nun weiter vorn, was den Oberkörper näher zum Vorderrad bringt. Außerdem ist der Lenker etwas breiter und weniger gepfeilt. Dies bringt die Ellbogen in eine aktivere Position und ermöglicht dem Fahrer ein besseres Fahrzeuggefühl.

Zur individuellen Feinabstimmung der Sitzposition ist der Fahrersitz in der Höhe und der Neigung verstellbar. Es ist möglich, den Sitz um 20 mm in der Höhe zu verstellen oder zu kippen. Das Kippen hat einen Einfluss auf den Winkel des Beckens und kann so ebenfalls zum Wohlbefinden und zur Aktivität des Fahrers beitragen.

Auch der Soziussitzkomfort wurde deutlich verbessert. So bieten die neuen Koffer jetzt mehr Freiheit für die Unterschenkel des Sozius, ohne dass das Koffervolumen leidet. Zusätzlich wurde die Sitzfläche für den Sozius verlängert. Es steht nun mehr Platz zur Verfügung, um auf längeren Touren hin und wieder die Sitzposition zu verändern.

Weitere individuelle ergonomische Anpassungen ermöglichen die als Sonderausstattung sowie als Original BMW Motorrad Zubehör verfügbaren Lenkervarianten sowie die verstellbare Fußrastenanlage.

Verschiedene Sitzbankvarianten für optimale Sitzhöhengestaltung und neues Gepäcksystem mit elektrifizierten Koffern und Topcase. Zusätzliches Koffersystem mit variablem Volumen für ideale bedarfsgerechte Anpassung.

Wie gewohnt haben die BMW Motorrad Entwickler besonderes Augenmerk auf bestmögliche Zugänglichkeit und eine niedrige Sitzhöhe gelegt. Aus diesem Grund wurde auch bei der Entwicklung der neuen R 1300 RT darauf geachtet, eine minimale Sitzhöhe von lediglich 780 mm zu realisieren. Insgesamt sind neben der Seriensitzbank folgende Sitzbänke als Einzelsonderausstattung ab Werk verfügbar:

- Komfortfahrersitz (mit Sitzheizung).
- Komfortfahrersitz niedrig (mit Sitzheizung).
- Komfortfahrersitz hoch (mit Sitzheizung).
- Komfortsitz Sozus (mit Sitzheizung).

Für Touren- und Urlaubsfahrten ist die neue BMW R 1300 RT bereits serienmäßig mit Koffern (je 27 Liter) ausgestattet. Ein weiteres Highlight der neuen R 1300 RT sind die erstmalig für eine BMW RT als Sonderausstattung ab Werk verfügbaren Variokoffer. Das variable Gepäcksystem bietet eine Volumenverstellung von je 27 bis 33 Liter und ermöglicht damit, die Fahrzeugbreite bedarfsgerecht anzupassen, was Vorteile im Stadtverkehr sowie beim Verbrauch bietet. Beide Koffer sind elektrifiziert und ermöglichen die elektrische Entriegelung über die Zentralverriegelung. Beide Koffer verfügen zudem über eine Innenbeleuchtung. Im linken Koffer ist zusätzlich ein USB-C-Ladeanschluss integriert. Weiteren Stauraum bieten die beiden Topcases mit 39 respektive 54 Liter Fassungsvermögen. Das große 54-Liter-Topcase ist zudem elektrifiziert und beinhaltet als Highlight eine Rückenlehnenheizung für den Sozus.

3. Antrieb.



„Mit seinem gegenüber dem Vorgänger deutlich gesteigerten Leistungs- und Drehmomentangebot ist der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RT der souveräne Partner für sportlich-dynamisches Touren und Reisen mit dem Motorrad.“

Andreas Kowitz, Gesamtkonzeptverantwortlicher BMW R 1300 RT

Urwüchsiger Boxermotor mit Bestwerten bei Leistung und Drehmoment sowie optimierter Laufkultur und Effizienz.

Der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RT verfügt über einen Hubraum von exakt 1 300 cm³ und das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt 106,5 zu 73 mm (Vorgänger: 102,5 zu 76 mm). Der Hubraumzuwachs resultiert aus einer vergrößerten Zylinderbohrung sowie einer neuen Kurbelwelle mit reduziertem Hub. Er leistet 107 kW (145 PS) (Vorgänger: 100 kW (136 PS)) bei nach wie vor 7 750 min⁻¹, entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹ (Vorgänger: 143 Nm bei 6 250 min⁻¹) und ist damit der mit Abstand leistungsstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor. Seine Maximaldrehzahl liegt bei 9 000 min⁻¹.

Neben der gegenüber dem Vorgängermodell deutlich erhöhten Maximalleistung profitiert die neue BMW R 1300 RT insbesondere von einer noch souveräneren Drehmomentdarstellung. Damit gibt sich die neue R 1300 RT so druckvoll und dynamisch wie nie zuvor und vereint enorme Durchzugskompetenz mit beeindruckender Spitzenleistung. Und dies sowohl für den Fahrspaß solo wie zu zweit, für sportliche Umtriebe auf kurvigem Landstraßengeläuf als auch für ausgedehnte Touren und Reisen.

Gleichzeitig konnte die Effizienz optimiert werden. Trotz deutlich gesteigertem Angebot an Leistung und Drehmoment konsumiert die neue BMW R 1300 RT nicht mehr Kraftstoff als das Vorgängermodell. Auch im Hinblick auf die Laufkultur setzt der Boxermotor Maßstäbe. So bietet er dank reduzierter Lastwechselspiele im Antriebsstrang eine noch direktere Reaktion

auf Gasbefehle. Eine ideale Abstimmung des Motor-Rahmen-Verbundes sorgt zudem für ein vorbildliches Vibrationsverhalten.

Nach wie vor setzt der Boxermotor der neuen R 1300 RT auf die bewährte Luft-/Flüssigkeitskühlung, bei der die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente wie Zylinderköpfe und Teilbereiche der Zylinder von Kühlflüssigkeit durchströmt werden. Ebenso beibehalten wurden die vertikal durchströmten Zylinderköpfe, die variable Ölansaugung, die effektive Kolbenbodenkühlung sowie der Dohc-Ventiltrieb mit leichten Schlepphebeln. Der Antrieb der beiden Nockenwellen erfolgt beim neuen Boxermotor pro Zylinderseite über je eine über beide Nockenwellen laufende Steuerkette von je einem Vorgelegezahnrad aus. Rechtsseitig liegt der Antrieb vor dem Zylinder, links ist der Steuerkettenschacht hinter dem Zylinder angeordnet. Weiterhin verfügt der Motor der neuen BMW R 1300 RT über die bewährte Klopfsensorik für größtmögliche Reisetauglichkeit sowie die Motorsteuerung BMS-O für eine besonders effektive Gemischaufbereitung.

Im Zuge einer deutlich kraftvolleren Leistungs- und Drehmomentdarstellung verdichtet der Boxermotor das Kraftstoff-Luftgemisch im Verhältnis von 13,3:1 (Vorgänger: 12,5:1). Einem Zugewinn an Leistung und Drehmoment bei hoher Effizienz sind neu berechnete Steuerzeiten sowie größere Ventildurchmesser geschuldet. Sie betragen einlassseitig jetzt 44 statt bisher 40 mm und auf der Auslassseite 35,6 statt 34 mm.

Unterhalb des Motors angeordnetes Getriebe für noch kompakteres Packaging bei reduziertem Gewicht. Neuer Kardanantrieb und Hinterachsgetriebe.

Auch bei der neuen BMW R 1300 RT sind das Sechsganggetriebe und die Kupplung im Motorgehäuse integriert. Allerdings befindet sich das Getriebe jetzt nicht mehr hinter, sondern unter dem Motor. Vorteile dieser neuen Anordnung ergeben sich insbesondere in der reduzierten Baulänge, im Packaging sowie in der Gewichtsbilanz, da die Getriebewellen deutlich kürzer ausgelegt werden konnten. Gegenüber dem Triebwerk der Vorgängermodelle konnten insgesamt nicht weniger als 3,9 kg Gewicht am Grundmotor sowie 6,5 kg am gesamten Antriebsstrang eingespart werden. Gleichzeitig

sorgt eine noch stärkere Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt für nochmals verbesserte Fahreigenschaften. Wie bisher erfolgt die Kraftübertragung zum Sechsganggetriebe über eine Ölbadekupplung mit zehn Belagsscheiben sowie selbstverstärkendem Anti-Hopping-Mechanismus. Der Abtrieb erfolgt über zwei Stirnräder, eines davon verfügt über einen integrierten Ruckdämpfer.

Im Sinne gesteigerter Schaltpräzision verfügt das Getriebe über einen Sensorsignalgeber nach neuem Konzept mit Verdrehmagnet. Dies äußert sich in einem wesentlich direkteren Gefühl bei Schaltvorgängen.

Die Kardanwelle verfügt über größere Kreuzgelenke. Ein reduzierter Beugewinkel verringert zudem die bei kardanischen Gelenken bauartbedingte Ungleichförmigkeit der Drehübertragung. Das Hinterachsgetriebe besitzt einen längeren Radwellenstumpf zur noch einfacheren Montage beziehungsweise Demontage des Hinterrades.

BMW ShiftCam Technologie für souveräne Performance und Laufkultur sowie exzellente Verbrauchs- und Emissionswerte.

Auch der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RT ist mit der einzigartigen BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite ausgestattet. Herzstück dieser Technik ist eine einteilige Einlass-Schaltnockenwelle, die pro zu betätigendem Ventil über eine Teillast- und eine Vollastnocke mit jeweils unterschiedlicher Nockengeometrie verfügt. Während die Teillastnocke im Hinblick auf Verbrauchsoptimierung und Laufkultur gestaltet wurde, ist die Vollastnocke leistungsoptimiert ausgelegt.

Die Einlassnocken für linkes und rechtes Einlassventil unterscheiden sich in Hub und Winkellage. Diese Phasenverschiebung bewirkt ein zeitversetztes und unterschiedlich weites Öffnen der beiden Einlassventile. Der Effekt dieser Phasenverschiebung äußert sich in einem Drall und damit einer stärkeren Verwirbelung des in den Brennraum einströmenden Kraftstoff-Luft-Gemischs. Damit profitiert die neue BMW R 1300 RT von einer noch effektiveren Verbrennung und Kraftstoffausnutzung.

Leichtbau-Abgasanlage aus Edelstahl für optimale Leistungscharakteristik und geringes Gewicht.

Die komplett aus Edelstahl gefertigte Abgasanlage der neuen R 1300 RT arbeitet nach dem 2-in-1-Prinzip und ist auf die optimale Leistungs- und Drehmomentdarstellung in Verbindung mit der BMW ShiftCam Technologie sowie auf sehr geringes Gewicht ausgelegt. Die Abgasanlage ermöglicht einen sehr homogenen Leistungs- und Drehmomentverlauf und damit bestmögliche Fahrbarkeit und Performance auf der Landstraße und auf ausgedehnten Touren. Die Abgasreinigung übernimmt ein mittels Lambdasonde geregelter Katalysator. Damit erfüllt die neue R 1300 RT nicht nur die geltenden Abgasnormen, sondern ist auch für zukünftige Anforderungen gerüstet.

Drei Fahrmodi serienmäßig für ideale Anpassung an alle Fahrbahnbedingungen.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 RT serienmäßig drei Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ wird es zudem möglich, die innovative BMW ShiftCam Technologie primär dahingehend zu nutzen, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. In diesem Fahrmodus wird der Fahrer mit weicher Gaskennlinie und moderater Drehmomentbegrenzung dazu animiert, möglichst verbrauchsgünstig zu fahren. Zur optischen Unterstützung der verbrauchsoptimierten Fahrweise informiert im „Eco“-Modus eine Effizienzanzeige in der oberen Statuszeile des TFT-Farbdisplays. Besteht der Wunsch nach maximaler Performance – etwa an Steigungen oder für einen Überholvorgang – kann über den Fahrmodustaster schnell und einfach in einen anderen Fahrmodus gewechselt werden.

Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ sowie Fahrmodi-Vorauswahl als Sonderausstattung ab Werk. Motorschleppmomentregelung (MSR) serienmäßig.

Als Sonderausstattung ab Werk kann die neue R 1300 RT mit der Option Fahrmodi Pro ausgerüstet werden, die unter anderem die zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ für sportliche

Fahrweise beinhaltet. Zudem verfügt der Fahrmodus „Dynamic Pro“ über Individualisierungsmöglichkeiten zur Anpassung an die eigenen Bedürfnisse.

Mit der Fahrmodi-Vorauswahl kann sich der Fahrer eine individuelle Auswahl an Fahrmodi auf den Fahrmodustaster legen. Dazu können im Einstellungs Menü aus einer Liste mindestens zwei und maximal vier Fahrmodi bestimmt werden, die mit dem Fahrmodustaster nacheinander angewählt werden können. Dies bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, um sich die neue R 1300 RT ganz den persönlichen Bedürfnissen entsprechend zu konfigurieren. Auf diese Weise lässt sich eine präferierte und leicht überschaubare Anzahl an Fahrmodi konfigurieren, die während der Fahrt ausgewählt werden können.

Bereits serienmäßig an Bord ist die Motorschleppmomentregelung (MSR). Mit ihr lassen sich instabile Fahrzustände, die im Schubbetrieb oder beim Herunterschalten durch zu hohen Bremsschlupf am Hinterrad (Rutschen oder Stempeln) entstehen können, sicher vermeiden. In diesen Fällen öffnet MSR die Drosselklappen blitzschnell so weit, dass das Schleppmoment egalisiert wird und sich das Motorrad stabilisiert.

Dabei ist das Regelverhalten abhängig vom Fahrmodus. In den Fahrmodi „Eco“, „Rain“ und „Road“ sorgt MSR für maximale Fahrstabilität, in den Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ lässt die Regelung hingegen mehr Schlupf zu.

Dynamische Traktionskontrolle DTC serienmäßig.

Serienmäßig verfügt die Dynamische Traktionskontrolle DTC zur Kontrolle des Hinterradschlupfs über feste Grundeinstellungen für die Fahrmodi „Rain“, „Road“ und „Eco“.

Automatisierter Schaltassistent (ASA) mit vollautomatisierter Kupplungsbetätigung und manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorrad erlebnis als Sonderausstattung ab Werk.

Mit dem automatisierten Schaltassistenten (ASA) bietet BMW Motorrad eine innovative technische Lösung, um das Motorradfahren einfacher und komfortabler zu gestalten. Ganz nach dem Motto „Simplify your Ride“ tritt das Fahrerlebnis durch

die Automatisierung der Kupplungsbetätigung und der Getriebschaltung noch stärker in den Vordergrund, ohne dass auf die emotional wichtige Dynamik des Schaltvorgangs verzichtet werden muss.

Der automatisierte Schaltassistent besticht mit einem cleveren funktionalen Aufbau, indem über zwei elektromechanische Aktuatoren das Kuppeln und das Schalten des konventionellen Sechsganggetriebes automatisiert werden, was den wesentlichen Unterschied zu einem konventionellen Schaltassistenten darstellt. Ein Handhebel zur manuellen Kupplungsbetätigung entfällt. Anfahren, anhalten und rangieren werden mit dem automatisierten Schaltassistenten zum reinen Kinderspiel.

Darüber hinaus gewinnt das eigentliche Fahren mit dem automatisierten Schaltassistenten durch zügige, drehzahl- und lastgerechte Schaltabläufe und den daraus resultierenden präzisen Gangwechseln an Bedeutung. Der Fahrer wird entlastet, was zu noch mehr Freude am Motorradfahren führt. Zudem schafft der automatisierte Schaltassistent eine noch direktere Verbindung zum druckvollen Boxermotor, da mit der präzisen Kupplungsbetätigung die Fahrfreude über Gasgriff und Schalthebel noch leichter zu kontrollieren ist.

Im Schaltmodus „M“ können die Gangwechsel wie bisher manuell mit dem Fußschalthebel ausgeführt werden, womit der Fahrer die Entscheidung über den von ihm gewünschten Schaltzeitpunkt behält. Im Schaltmodus „D“ spielt der automatisierte Schaltassistent seine ganzen Fähigkeiten aus. Perfekt ausgeführte automatisierte Gangwechsel mit einer sanften Zugkraftunterbrechung erzeugen eine effiziente Beschleunigung des Motorrads und tragen zu einer gesteigerten Fahrstabilität bei. So wird beim Hochschalten beispielsweise der beim klassischen Schaltgetriebe entstehende Schaltruck und damit das Risiko eines Helmkontakts von Fahrer und Beifahrer weitestgehend unterbunden.

Auch das Herunterschalten folgt dem Grundsatz, den Schaltvorgang möglichst harmonisch auszuführen und wenig Unruhe ins Fahrwerk einzuleiten. Für ein perfektes Schaltverhalten in der jeweiligen Fahrsituation sind den verschiedenen Fahrmodi spezifische Charakteristika der automatisierten Schaltfunktion zugeordnet. In Kombination mit der adaptiven Geschwindigkeitsregelung oder der

Frontkollisionswarnung wird durch die Vernetzung der Funktionen außerdem die Zukunft des Motorradfahrens erlebbar.

**Die Vorteile des automatisierten Schaltassistenten (ASA)
zusammengefasst:**

- Vollständiger Entfall der Kupplungsbetätigung durch den Fahrer.
- Dynamische und komfortable Schaltvorgänge für noch mehr Motorradenerlebnis.
- Auswahl zwischen automatisierten und manuellen Schaltvorgängen.
- Automatisches Anpassen des Schaltverhaltens an den Dynamikwunsch des Fahrers im automatisierten Modus D.
- Eventuelles Abwürgen des Motors durch ungünstige Schaltvorgänge wird unterbunden.

4. Fahrwerk.



„Die neue BMW R 1300 RT ist die dynamischste BMW RT aller Zeiten, ohne die typischen RT-Tugenden wie Reisekompetenz und Fahrkomfort zu vernachlässigen. Insbesondere gilt dies in Verbindung mit dem als Sonderausstattung verfügbaren, neu entwickelten semiaktiven Fahrwerk Dynamic Chassis Adaption (DCA). Damit sind zwei verschiedene, vom Fahrer wählbare Fahrlagen für maximale Spreizung zwischen Fahrkomfort und dynamischem Handling verfügbar.“

Ralf Mölleken, Projektleiter Fahrdynamik BMW R 1300 RT

Komplett neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl und Aluminium-Heckrahmen.

Das komplette Fahrwerk der neuen BMW R 1300 RT wurde neu konstruiert. Kernstück ist der neue Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung für ein noch kompakteres Packaging insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Im Zuge der Neukonstruktion wurde auch der Heckrahmen völlig neu gedacht. An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 RT nun ein Aluminium-Gitterrohr-Heckrahmen aus Aluminiumrohren und Schmiedeteilen. Die Wahl dieser Konstruktion mit belastungsgerecht konstruierten, schlanken sechskantigen Strangpress-Profilrohren aus Aluminium für den Unterzug beruht auf der Anforderung, die neue R 1300 RT überwiegend für lange Reisen zu verwenden. Hoher Sitzkomfort für Fahrer und Sozius in Verbindung mit einem großvolumigen Gepäcksystem haben Priorität. Eine zweistufige Sitzhöhenverstellung für den Fahrersitz und jeweils längere, komfortablere Sitze für Fahrer und Sozius sind konzeptionell mit der Wahl des Heckrahmenkonzeptes verknüpft. Der Übergang zum Kraftstofftank wurde für die Sitzhöhenverstellung entsprechend gestaltet.

Zusammen mit der jetzt sehr viel kompakteren Antriebseinheit gelang mit der neuen Fahrwerkskonstruktion eine deutliche Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt, was sich in spürbaren Handling-Vorteilen bemerkbar macht. Gleichzeitig

verhält sich die neue R 1300 RT beim Bremsen noch präziser und stabiler, fährt sich mit spürbar geringerem Kraftaufwand und gefällt mit einem noch präziseren Ansprechen der Federelemente.

Das Beste aus zwei Welten: Vorderradführung EVO Telelever mit Flexelement und neue Hinterradführung EVO Paralever für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität.

Bei der neuen R 1300 RT gehorcht die Vorderradführung nach wie vor dem vor mehr als 30 Jahren bei BMW Motorrad eingeführten Telelever-Prinzip – jedoch in innovativer, neu konstruierter Form, die das Beste aus zwei Welten vereint.

Bei sportlichen BMW Motorrädern wie der R 1200 S oder der HP2 Sport ist die obere Gabelbrücke direkt an die Standrohre geklemmt und über ein in der Gabelbrücke gelagertes Kugelgelenk am Rahmen befestigt. Dies erzeugt eine sehr steife Verbindung von Gabelholmen und Gabelbrücke und die beim Telelever systemimmanente Kippbewegung der oberen Gabelbrücke ist durch die kurzen Lenker kaum wahrnehmbar. Bei Fahrzeugen mit breiten sowie hohen Lenkern würde sich diese Kippbewegung allerdings nachteilig bemerkbar machen. Daher ist die obere Gabelbrücke hier über ein Rillenkugellager starr aber drehbar mit dem Rahmen verschraubt.

Mit dem Evo Telelever in der neuen BMW R 1300 RT vereint BMW Motorrad die Stärken der beiden bisher verwendeten Telelever-Varianten wie Bremsnickausgleich und Entkoppelung von Feder- und der Lenk-/ Radführungsfunktion. Fest geklemmt an die Standrohre – wie bisher bei der sportlichen Auslegung – beinhaltet die obere Gabelkonstruktion ein System für die Entkopplung des Lenkers, die eine störende Kippbewegung verhindert und nur Lenkkräfte überträgt. Die Verbindung von der Lenkerbrücke zur oberen Gabelbrücke ist das Kernelement der Konstruktion, ein Edelstahlblech, das sogenannte Flexelement. Durch seine Flexibilität und geometrische Auslegung können die Kippbewegung ausgeglichen und gleichzeitig Lenkkräfte übertragen werden. Die eigentliche obere Gabelbrücke ist schwenk- und drehbar über ein Radial-Gelenklager mit einem stabilen Lenkschaftrohr verbunden, das oben über ein Zylinderrollenlager und unten über ein Rillenkugellager im Hauptrahmen geführt ist. Mit dieser ausgefeilten Konstruktion wird eine deutlich höhere Steifigkeit erzeugt, was sich in einer spürbar gesteigerten Fahrstabilität der neuen R 1300 RT niederschlägt. Die gleichzeitige Einführung einer

zusätzliche Rollenlagerung des Kugelgelenkes in der unteren Gabelbrücke sorgt durch die geringere Lagerreibung zudem für eine begeisterte Lenkpräzision. Das Federbein ist in Dämpfungs-Zug- und Druckstufe sowie in der Federrate elektronisch einstellbar. Der Federweg beträgt vorne 149 mm.

Auch die Hinterradführung der neuen R 1300 RT ist neu konzipiert. Kennzeichen des Evo-Paralever ist eine deutlich steifere Anbindung über die mit der Schwinge verbundene Lagerung im Rahmen und eine durchgehende Schwingensteckachse. Das Federbein ist auch hier in Dämpfungs-Zug- und Druckstufe sowie in der Federrate und zusätzlich Federvorspannung elektronisch einstellbar. Der Federweg beträgt 158 mm.

Darüber hinaus verfügt die neue R 1300 RT über neue 17-Zoll-Aluminium-Gussräder mit hohlgegossenen Speichen. Insgesamt bringen sie über 1,4 kg weniger als die bisherigen Exemplare auf die Waage. Die reduzierten rotatorischen Massen schlagen sich sowohl in verbessertem Beschleunigungs- und Bremsverhalten als auch in optimierten Handling-Qualitäten nieder. Vorne beträgt die Felgendimension 3,5 x 17", hinten 6,0 x 17". Entsprechend sind Reifen der Größen 120/70 ZR 17 respektive 190/55 ZR 17 aufgezogen.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Chassis Adaption (DCA) für zwei verschiedene, vom Fahrer über die Fahrmodi wählbare Fahrlagen für maximale Spreizung zwischen Fahrkomfort und dynamischem Handling sowie mit dynamischer Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits das serienmäßige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA bietet mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Straßenbelägen.

Das elektronische Fahrwerk Dynamic Chassis Adaption (DCA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und bietet neben den bekannten Möglichkeiten des Dynamic Suspension Adjustment (DSA) – wie dynamische Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich – zwei unterschiedliche, vom Fahrer über die Fahrmodi wählbare Fahrlagen für maximale Spreizung zwischen Fahrkomfort und dynamischem Handling. Hierdurch gelingt

nochmals eine begeisterte Steigerung des Fahrerlebnisses unter allen Einsatzbedingungen.

Im Mittelpunkt der Entwicklung des DCA stand die gleichwertige Ausprägung der Charaktere Dynamik und Komfort. Das neue semiaktive Fahrwerk bietet zwei unterschiedliche Fahrlagen. Eine Fahrlage besitzt einen flachen Lenkkopfwinkel und damit einhergehend eine auf größtmögliche Fahrstabilität und Laufruhe ausgelegte Fahrwerksgeometrie. Die zweite Fahrlage weist eine straffere Dämpfungsabstimmung, eine höhere Federrate und eine Höherlegung des Fahrzeugs auf. Eine gegenüber der Frontpartie stärkere Anhebung des Hecks führt zu einem steileren Lenkkopfwinkel und verringertem Nachlauf, was das Motorrad lenkwilliger und handlicher macht.

Mit DCA werden diese beiden unterschiedlichen Fahrwerksgeometrien ermöglicht und mit den Fahrmodi kombiniert. In den Fahrmodi Eco, Rain und Road wird die stabile, auf Laufruhe ausgelegte Fahrlage zusammen mit der straßenorientierten Dämpfung ROAD und der weicheren Federrate kombiniert. Dies ermöglicht souveränes, komfortbetontes Touren.

In den Fahrmodi Dynamic und Dynamic Pro wird die straffere Dämpfungsabstimmung DYNAMIC mit der strafferen Federrate aktiviert. Zusätzlich wird der Preloadadjuster zur Anhebung der Federbasis im Heck ausgefahren, was das Heck um ca. 30 mm anhebt. Vorne kommt kein Preloadadjuster zum Einsatz. Durch die höhere Federrate hebt sich die Front jedoch trotzdem um ca. 8 mm an. Dieses „Verlängern“ beider Federbeine geschieht erst ab einer Fahrgeschwindigkeit von ca. 20 km/h. Unter ca. 10 km/h wird das Fahrwerk wieder abgesenkt, um eine stets gleiche Sitzhöhe im Stand zu gewährleisten. Das „Verlängern“ beider Federbeine sorgt für mehr Bodenfreiheit, was sich direkt auf die Schräglagenfreiheit auswirkt.

Zusätzlich beinhaltet DCA alle Eigenschaften, die bereits von DSA bekannt sind: Federratenverstellung, automatischer Beladungsausgleich und zwei Dämpfungsmodi, die per Click-Setting vom Fahrer individualisiert werden können. Ein weiteres praktisches Komfort-Feature ist die Aufbockhilfe. Sie erleichtert das Aufbocken des Fahrzeugs auf den optional als Sonderausstattung und Sonderzubehör verfügbaren Hauptständer.

Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit Integral ABS Pro serienmäßig. Sportbremse als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1300 RT verfügt serienmäßig über eine Doppelscheibenbremse mit zwei radial montierten Vierkolbenfestssätteln vorne und einer Einzelscheibenbremse mit Zweikolbenschwimmsattel hinten in Verbindung mit dem BMW Motorrad Integral ABS Pro. Hierbei werden über den Handbremshebel gleichzeitig die vordere und die hintere Bremse aktiviert. Integral ABS Pro ist mit einer zusätzlichen, vom Fahrmodus abhängigen Abstimmung für den jeweiligen Einsatzzweck optimiert. In den Integral ABS Pro-Settings ist es möglich, das Hinterrad über den Fußbremshebel zu blockieren.

Als flankierendes System zum Integral ABS Pro bietet Dynamic Brake Control (DBC) mehr Sicherheit beim Bremsen auch in schwierigen Situationen durch Vermeidung einer unbeabsichtigten Gasbetätigung. Durch Eingriffe in die Motorsteuerung wird das Antriebsmoment während des Bremsvorgangs reduziert und die Bremsleistung am Hinterrad wird voll ausgeschöpft. Dadurch bleibt das Motorrad stabil und der Bremsweg wird verkürzt. Mit dem dynamischen Bremslicht werden nachfolgende Fahrzeuge besser auf das bremsende Motorrad aufmerksam gemacht.

Im Rahmen der Sonderausstattung ab Werk kann die neue BMW R 1300 RT mit der Sportbremse ausgerüstet werden. Neben einer noch sportlicheren Optik der titanfarbenen Bremssättel bietet sie eine leichte Steigerung der Brems-Performance.



„Der neue Voll-LED-Scheinwerfer in Verbindung mit charakteristischen Tagfahrlicht-Ikonen verleiht der neuen BMW R 1300 RT eine unverwechselbare Frontansicht. Im Rahmen der Sonderausstattungen steht mit Headlight Pro neben dem adaptiven Kurvenlicht auch ein Nickausgleich zur Verfügung und erstmals bieten adaptive Lichtmodi eine intelligente Anpassung der Ausrichtung und Intensität des Abblendlichts an verschiedene Fahrsituationen. Mit dem Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) stehen zudem weitere wichtige Neuerungen für noch mehr Komfort und Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk zur Verfügung.“

Matthias Hillebrand, Produktmanager BMW R 1300 RT

Neuer Voll-LED-Scheinwerfer und modernste LED-Leuchteinheiten rundum. Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht und Nickausgleich als Sonderausstattung ab Werk.

Seit Jahrzehnten gilt BMW Motorrad als Vorreiter, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren geht. Entsprechend bietet auch die neue R 1300 RT bereits serienmäßig modernste LED-Leuchteinheiten rundum. Der neue Voll-LED-Scheinwerfer leuchtet die Fahrbahn mit einem unerreicht hellen, klaren Licht aus und unterstreicht den Prestigeanspruch der neuen R 1300 RT. Die Leuchteinheit besteht aus einem LED-Modul mit insgesamt zwölf LED für das Abblendlicht und fünf LED für das Fernlicht. Für ein charakteristisches Konterfei sorgt die Tagfahr- beziehungsweise Positionslicht-Ikone (marktabhängig), die links und rechts neben dem Scheinwerfer angeordnet ist.

Noch einen Schritt weiter geht Headlight Pro als Sonderausstattung ab Werk. Der Scheinwerfer der neuen R 1300 RT verfügt dann neben dem adaptiven Kurvenlicht auch über einen Nickausgleich. Mit der Sonderausstattung Headlight Pro wird der Scheinwerfer um zusätzliche LED ergänzt. Insgesamt hat der Scheinwerfer dann 16 LED für das Abblendlicht und weitere 31 LED für das Fernlicht. Mit der Ausstattung Headlight Pro verfügt der Scheinwerfer über

ein adaptives Kurvenlicht. Abhängig von der Schräglage werden zusätzliche LED eingeschaltet, um auch in Schräglage einen ideal ausgeleuchteten Horizont zu ermöglichen.

Für einen Nickausgleich – etwa beim Beschleunigen und Verzögern sowie zum Fahrlagenausgleich bei DCA – verfügt Headlight Pro über einen Stellmotor, der die Position der Hell-Dunkel-Grenze bei Brems- und Beschleunigungsvorgängen automatisch aktiv anpasst und somit die vertikale Neigung bei Lastwechseln oder bei Änderungen im Beladungszustand im optimalen Bereich hält. Der Nickausgleich beim Beschleunigen beträgt bis zu 1,5°, beim Bremsen bis zu 3,5°. Der Stellmotor stellt auch im Fall von DCA sicher, dass die Leuchtweite im verkippten Fahrzustand weiterhin optimal eingestellt ist.

Adaptive Lichtmodi mit intelligenter Anpassung der Ausrichtung und Intensität des Abblendlichts an verschiedene Fahrsituationen als Sonderausstattung ab Werk.

Mit der Sonderausstattung „Adaptive Lichtmodi“ (marktabhängig) lässt sich Headlight Pro noch weiter steigern, denn sie bieten eine Beleuchtungstechnologie, die eine intelligente Anpassung der Ausrichtung und Intensität des Abblendlichts an verschiedene Fahrsituationen ermöglicht. Die adaptiven Lichtmodi bieten mit ihrer fahrgeschwindigkeitsabhängigen Fahrbahnausleuchtung optimale Lichtverhältnisse bei Nachtfahrten. Die Ausleuchtung erfolgt dabei in mehreren Stufen: für niedrige, mittlere und hohe Geschwindigkeiten. Die intelligente Anpassung an Geschwindigkeit und Fahrsituation erhöht die Sicherheit und unterstützt die Blickführung des Fahrers.

Die adaptiven Lichtmodi passen die Ausrichtung und Fokussierung des Abblendlichts automatisch an die jeweiligen Fahrbedingungen an, ohne den Fahrer oder andere Verkehrsteilnehmer zu blenden oder abzulenken. Dabei wird die Lichtintensität in spezifischen Lichtmodi gezielt für die relevanten Bereiche des Sichtfeldes optimiert. So wird eine bestmögliche Ausleuchtung der Fahrbahn erreicht. Je weiter die adaptiven Lichtmodi den Leuchtfokus beispielsweise in die Ferne schieben, desto heller werden die LED.

In Abhängigkeit der Fahrzeuggeschwindigkeit wird der jeweils passende Lichtmodus automatisch aktiviert. Somit wird sowohl für den inner- als auch den außerstädtischen Verkehr die jeweils optimale Fahrbahnausleuchtung bereitgestellt.

10,25 Zoll großes TFT-Farb-Display mit Kartennavigation, mannigfaltigen Funktionen und neuem Connectivity Hub zur Steuerung von Accessoires serienmäßig.

Die neue R 1300 RT ist serienmäßig mit einem 10,25 Zoll großen TFT-Farb-Display mit integrierter Kartennavigation und neu entwickeltem Connectivity Hub ausgerüstet. Mit größtmöglicher Konnektivität, ausgezeichneter Ablesbarkeit, übersichtlicher Menüführung und einem hoch integrierten Bedienkonzept behauptet die neue R 1300 RT damit ihre Spitzenposition unter den Serienmotorrädern.

Für den harten Toureneinsatz ist das Display mit einem gehärteten und dadurch äußerst robusten Deckglas versehen. Für eine optimale Darstellung ist es entspiegelt und mit einer Anti-Fingerprint-Beschichtung gegen Verschmutzung geschützt. Über die Full-HD Auflösung mit 1920 x 720 Pixel wird eine einzigartige Detaillierung und Schärfe der Displayinhalte erreicht.

In der „Full-Screen“-Ansicht wird die ganze Leistungsfähigkeit des Displays sichtbar. Die alternative „Splitscreen“-Ansicht ermöglicht es, mehrere Funktionsbereiche gleichzeitig und übersichtlich auf dem Display anzuzeigen und über den Multicontroller zu bedienen. Dabei werden auf dem Hauptbildschirm „Pure Ride Screen“ Tachometer und Drehzahlmesser sowie die Grundfunktionen und das Auswahlmenü dargestellt, alternativ bei aktiver Navigation über die BMW Motorrad Connected App auch die Navigationskarte. Auf dem zusätzlichen „Split Screen“ werden entweder der Bordcomputer, der Reisebordcomputer, die Pfeil-Navigation, ein aktuelles Telefonat oder Radio / Media angezeigt.

Über dargestellte „Kacheln“ können die Menüs „Mein Fahrzeug“, „Radio“, „Navigation“, „Media“, „Telefon“, „Connected“ und „Einstellungen“ ausgewählt werden. Die Integration von Anzeige und Bedienung der Sonderausstattungen Fahrmodi Pro, ACC sowie Audio / Radio sind wie die serienmäßigen Funktionen „seamless“, also übergangslos gestaltet und machen die Bedienung besonders einfach.

Neu ist die „Kachel“ für den Connectivity Hub zur Kopplung heutiger Accessoires wie Smartglasses, Heizweste und Leuchtjacke sowie auch zukünftiger Accessoires. Das ermöglicht eine vereinfachte Bedienung der Accessoires.

Für Verbindungen wie beispielsweise zum Helm oder Smartphone verfügt das Display der neuen R 1300 RT über zwei Funkantennen. Eine Antenne steht für Bluetooth zur Verfügung, eine weitere ermöglicht den Datenaustausch sowohl über WLAN als auch Bluetooth.

Die Bedienung von Fahrzeugfunktionen wie „Einstellungen“, „Navigation“ oder „Kommunikation“ erfolgt über den serienmäßigen Multi-Controller. Mit dem Ziel einer erweiterten und besonders einfachen und intuitiven Bedienung wurde der „Favoritentaster“ neu entwickelt. Die aus vier Tasten bestehende Einheit befindet sich auf der linken Verkleidungsseite unterhalb des Lenkers und ermöglicht durch zweistufiges Tasten den Schnellzugriff auf Funktionen wie „Audio“ oder „Griffheizung“ und macht die Auswahl und Bedienung der Funktionen noch einfacher. Zweistufiges Tasten bedeutet, dass bei einer leichten Betätigung eine Information darüber erfolgt, welche Funktion auf dieser Taste liegt und was eingestellt werden kann. Wird die Taste über den Druckpunkt hinaus gedrückt, so wird die dahinter liegende Funktion bedienbar.

Die Tasten können beispielsweise mit folgenden Funktionen belegt werden:

- Medienwiedergabe starten / stoppen (Mute).
- Heizungsmenü (Griffheizung und optionale Sitzheizung).
- Quellenwechsel Audio / Media.
- Navigation (Einsprung in die aktive App-Navigation).
- Und weitere.

Mit dem 10,25-Zoll-TFT-Farb-Display schafft die neue R 1300 RT auch die geeignete Bühne, um die Navigation der BMW Motorrad Connected App mit einer vollwertigen interaktiven Kartenansicht nutzbar zu machen. Dabei wird die Navigation (Karte) per WLAN auf das Display „gespiegelt“. Auf diese Weise bietet die neue R 1300 RT eine bei Motorrädern führende Dimension der Kartennavigation. So sind mit dem 10,25-Zoll-TFT-Farb-Display diverse Optionen der integrierten Navigation über den Multi-Controller bedienbar. Durch die Smartphone-basierte Architektur ist die Navigation immer an Bord und Änderungen der Route während der Kaffeepause oder das Teilen der Route mit Freunden werden zum Kinderspiel.

Über die Smartphone-App erhält der Fahrer der neuen R 1300 RT fortlaufend die neueste Software für die Navigation sowie aktuellstes Kartenmaterial und bekommt zusätzlich die neuesten Funktionen angeboten. Zudem gestattet die App maximale Flexibilität in der Planung. So kann in der App selbst geplant werden, geplante Routen von Basecamp übernommen oder von einem Internet-Portal Routenvorschläge heruntergeladen werden.

Die BMW Motorrad Connected App kann kostenlos über die App Stores von Google und Apple bezogen werden. Sie enthält weitere attraktive Zusatzfunktionen, wie das Aufzeichnen gefahrener Routen oder die Anzeige von Fahrstatistiken und Informationen.

Audiosystem und Audio Pro als Sonderausstattungen ab Werk für herausragende Klangdimensionen.

Mit dem Audiosystem bietet die neue R 1300 RT ein intensives Klangerlebnis. Die Antenne für den Radioempfang ist unsichtbar in die Karosserie integriert. Optisch ist das System an den schwarzen, mit einem schwarzen Vlies hinterlegten Lochgittern über den Lautsprechern zu erkennen.

Das Audiosystem zeichnet sich durch die hohe Integration in das Bordnetz aus. Menüsteuerung und Einstelloptionen sowie das einzigartige Anzeigekonzept machen das Audioerlebnis auch in der Interaktion perfekt. Neben den Fahrzeuglautsprechern kann zur Wiedergabe auch ein verbundenes Kommunikationssystem verwendet werden.

Die Highlights des Audiosystems:

- DAB und DAB+ für ungetrübten Hörgenuss mit höchster Qualität und Empfangsstabilität.
- DAB-FM following. Hierbei wird das Empfangssignal verglichen und es wird automatisch auf das beste Signal geschaltet.
- Equalizing Profiles, als hörgerechte Profile zur Anpassung an die Ausgabe für das
 - Musikerlebnis über den Helm: Ein Profil (Studio).
 - Musikerlebnis über die Lautsprecher: Vier Profile (bass-boost, treble-boost, voice, balanced).
- Hochflexible Gestaltungsmöglichkeit der Soundarchitektur (Höhen/Tiefen) mit sehr breitem

Leistungsspektrum (Leistungsbereich), auch bei hohen Geschwindigkeiten.

- HD-Radio. Das Digitalradio für den US-Markt mit FM / AM-Band und SAT Radio als Option für USA.

Ein noch beeindruckenderes Klangerlebnis bietet Audio Pro. Es wird zusätzlich zur Sonderausstattung des Audiosystems bestellt und verfügt über höherwertige Lautsprecher mit separater Ansteuerung von Hoch-/Mittel- sowie Tieftöner für einen besonders kraftvollen und kristallklaren Sound. Verschiedene Soundprofile und die dynamische Lautstärkeanpassung garantieren optimalen Hörgenuss in jeder Fahrsituation. Auch optisch ist Audio Pro ein Highlight. Ein silbernes Lochgitter ohne Vlies gibt den Blick auf die Lautsprecher mit goldener Staubschutzkalotte frei. Mit Audio Pro kann selbst bei höheren Geschwindigkeiten noch einwandfrei Musik gehört werden. Die nochmals gesteigerte Klangqualität liegt nicht zuletzt an der aufwendigeren Hardware.

Während bei der ersten Stufe des Audiosystems zwei Hochtöner und zwei Tieftöner mittels einer Passiv-Sound-Weiche von zwei Kanälen angesteuert werden, ersetzen höherwertige Hoch- und Tieftöner diese Komponenten bei Audio Pro. Zudem werden sie aktiv von vier (Audiosystem Basis: zwei) Kanälen angesteuert und die Passiv-Sound-Weiche entfällt. Dies ermöglicht eine noch präzisere Abstimmung. Außerdem ist das Gehäuse der Lautsprecher mit einem Basotec-Absorber-Schaum ausgekleidet, der störende Vibrationen schluckt und so einen besseren Resonanzkörper ermöglicht. Audio Pro kann zudem bei hohen Geschwindigkeiten lauter aufgedreht werden als das einfache Audiosystem.

Ergänzend dazu wird das Klangprofil "Voice" des Audiosystems Basis bei Audio Pro durch "Adaptive" ersetzt. „Adaptive“ hat das Ziel, bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten immer das richtige Equalizing bereitzustellen. Bei langsamen Geschwindigkeiten – und im Regelfall leiser Musik – wird der tiefe Frequenzbereich etwas überhöht. Bei hohen Geschwindigkeiten – also hoher Lautstärke, wenn die Windgeräusche die Musik übertönen würden – wird der hohe Frequenzbereich überhöht.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) für noch mehr Komfort und Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 RT über die Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion. Sehr viel mehr Funktionen bietet der Riding Assistant als Sonderausstattung ab Werk. Er besteht aus der Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW) und der neuen Heckkollisionswarnung Rear End Collision Warning (RECW).

Die Active Cruise Control (ACC) ermöglicht maximalen Komfort und bestmögliche Sicherheit beim Motorradfahren: Mit der elektronischen Geschwindigkeitsregelung mit integrierter Abstandsregelung kann die gewünschte Fahrgeschwindigkeit sowie der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug eingestellt werden. Ein Radarsensor an der Front des Motorrads ermittelt den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Verkleinert sich dieser, reduziert das System das Tempo und stellt automatisch den gewünschten Abstand wieder her. Das macht den Kopf frei für unbeschwertes Fahrvergnügen – und sorgt besonders auf langen Touren für eine entspannte Fahrt.

Die Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) mit Bremsengriff soll Kollisionen vorbeugen und dabei helfen, die Unfallschwere zu verringern. Die Frontkollisionswarnung zum Schutz vor Auffahrunfällen nutzt ein Radarsystem. Das Fahrerassistenzsystem warnt beispielsweise vor einer Kollision mit anderen Fahrzeugen und konditioniert die Bremsen vor.

Die Spurwechselwarnung (SWW) überwacht die Fahrspuren links und rechts und kann helfen, einen Spurwechsel sicher durchzuführen und unterstützt den Blick in den Rückspiegel. Ein Radarsensor überwacht den Bereich hinter dem Motorrad und deckt den berüchtigten toten Winkel ab. Wenn sich ein anderes Fahrzeug nähert oder gefährlich nah ist und vom Fahrer übersehen werden könnte, erkennt die Spurwechselwarnung dies und warnt vor einem Spurwechsel. Diese Anzeige erfolgt durch ein Symbol im jeweiligen Rückspiegel.

Die Heckkollisionswarnung (RECW) signalisiert dem nachfolgenden Verkehr durch Warnblinken mit erhöhter Frequenz, dass eine drohende Heckkollision bevorsteht. Diese optische Warnung wird durch ein in derselben Fahrspur fahrendes und vom Radarsensor im Heck der neuen R 1300 RT erfasstes Fahrzeug ausgelöst und durch gleichzeitiges Blinken der hinteren Fahrtrichtungsanzeiger angezeigt.

Komfort-Sozius-Paket für das Touren zu zweit als Sonderausstattung ab Werk.

Neben der ebenfalls als Sonderausstattung ab Werk verfügbaren Griffheizung sorgt die neue Sitzheizung für Fahrer und Sozius an kalten Tagen für ein warmes Körpergefühl und damit ein genussvolles Motorrad erlebnis zu zweit. Die Sitzheizung für den Fahrer ist in allen Komfortsitzen erhältlich. Die Sitzheizung für den Sozius als Sonderausstattung ab Werk ist nur in Verbindung mit dem Komfortsitz Sozius erhältlich. Die Sitzheizung kann mittels dieser Komfortsitze auch als Original BMW Motorrad Zubehör nachgerüstet werden. Als absolutes Highlight ist zusätzlich eine Rückenlehnenheizung für das Topcase sowie eine Griffheizung für den Sozius verfügbar. Damit wird auch dem Beifahrer maximaler Komfort geboten. Die Voraussetzung hierfür ist, dass die R 1300 RT bereits ab Werk über die Sonderausstattung Sitzheizung oder variables Gepäcksystem oder Topcasehalter oder Zentralverriegelung verfügt.

Aktiv belüftetes Smartphone-Ladefach mit USB-C-Ladeanschluss serienmäßig.

Die neue R 1300 RT verfügt serienmäßig über ein aktiv belüftetes Smartphone-Ladefach, das direkt im Griffbereich des Fahrers platziert ist. Im Vergleich zum Vorgänger lässt es sich noch einfacher öffnen und es können deutlich größere Smartphones eingelegt werden. Das Laden des Smartphone-Akkus erfolgt über eine USB-C-Schnittstelle. Zusätzlich verfügt der Deckel über einen Clip, der für die EC-Karte oder Geldscheine genutzt werden kann.

Intelligenter Notruf für noch mehr Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Schnellstmögliche Hilfe bei Unfällen oder in Not- und Gefahrensituationen kann Menschenleben retten. Aus diesem Grunde hat BMW Motorrad mit der Sonderausstattung Intelligenter

Notruf ein eCall-System entwickelt, das darauf abzielt, Hilfe so schnell wie möglich an den Ort des Geschehens zu bringen.

6. **Ausstattungsprogramm.**



Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör für die neue BMW R 1300 RT.

Zur weiteren Individualisierung der neuen BMW R 1300 RT steht ein umfangreiches Programm an Sonderausstattungen und Sonderzubehör bereit. Sonderausstattungen werden ab Werk geliefert und sind in den Fertigungsablauf integriert. Sonderzubehör montiert der BMW Motorrad Händler oder der Kunde selbst. Damit kann das Motorrad auch nachträglich ausgerüstet werden.

Zusätzlich zu den bereits vorhandenen Umfängen an Original BMW Motorrad Zubehör sind für die neue R 1300 RT die nachstehend aufgeführten neuen Umfänge an Original BMW Motorrad Zubehör verfügbar.

Sonderausstattungs Pakete.

- **Komfort-Sozius-Paket:** Topcase-Halter, Topcase groß, Steckdose, Komfort-Fahrsitz, Komfort-Soziussitz.
- **Dynamik-Paket:** DCA, Schaltassistent Pro bzw. Automatisierter Schaltassistent ASA, Fahrmodi Pro, Sportbremse.
- **Innovations-Paket:** Headlight Pro, Adaptive Lichtmodi, Riding Assistant, Heckkollisionswarnung.
- **Komfort-Paket:** Zentralverriegelung, Diebstahlwarnanlage, Hauptständer mit Aufbockhilfe, variables Gepäcksystem.

Einzelsonderausstattungen.

- Aluminiumtank 1.
- Designoption Endschalldämpfer verchromt.
- Designoption Endschalldämpfer II dunkel verchromt.
- Krümmer verchromt.
- Krümmer dunkel verchromt.
- Automatisierter Schaltassistent.
- Audiosystem ECE/US.

- Audio Pro.
- Designoption Räder.
- Schmiedelenker.
- Windschild hoch.
- Windschild Sport.
- Variabler Windleitflügel.
- LED-Zusatzscheinwerfer.
- Intelligenter Notruf.
- Teleservices.
- Hauptständer.
- Rohrlenker.
- Komfortfahrersitz mit Sitzheizung.
- Komfortfahrersitz niedrig mit Sitzheizung.
- Komfortfahrersitz hoch mit Sitzheizung.
- Komfortsitz Sozius mit Sitzheizung.
- Option 719 Frästeilepaket Shadow.
- Option 719 Rad Sport.
- Kaltlandausführung.

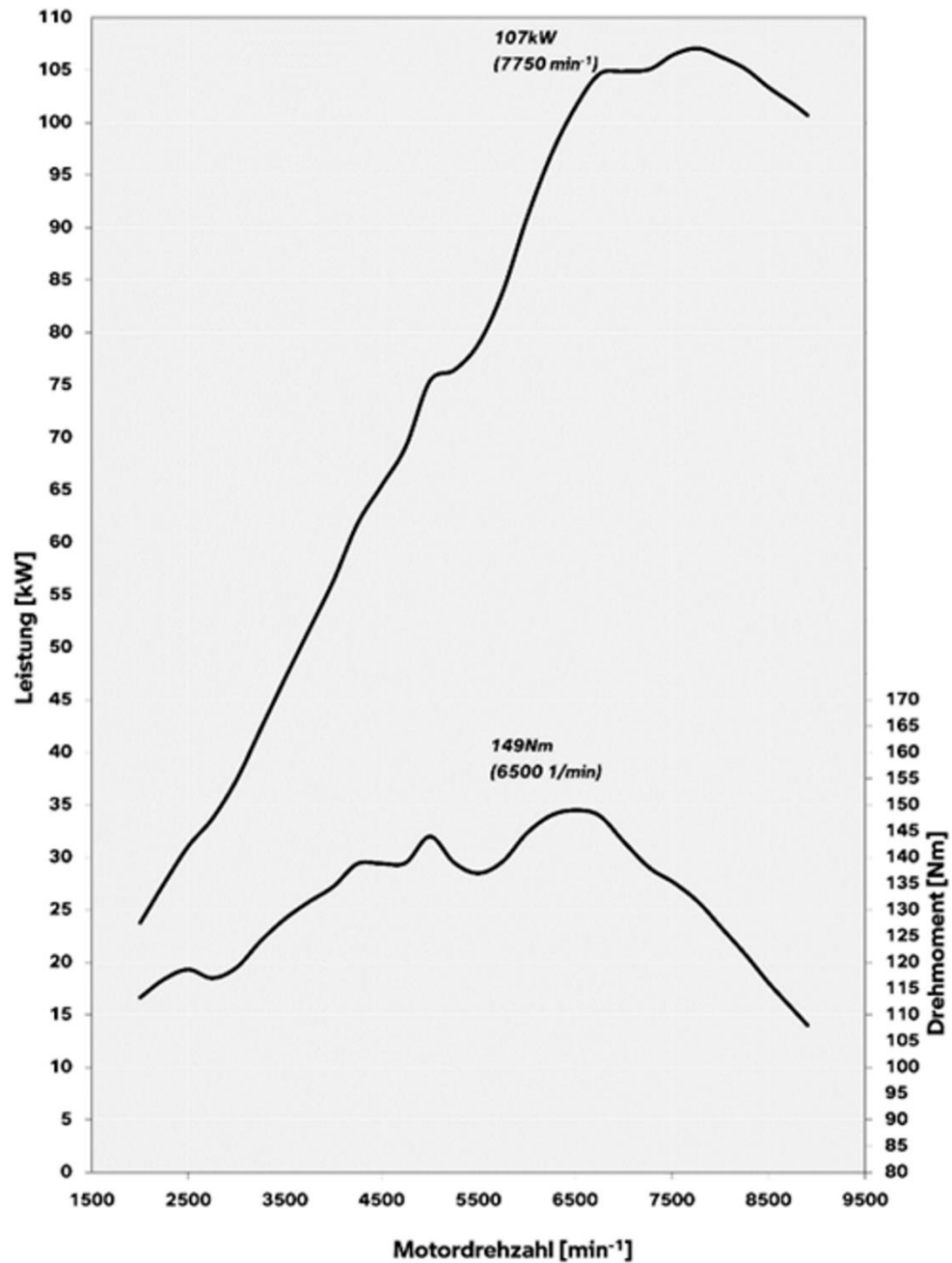
Original BMW Motorrad Zubehör.

- Schutzblende Koffer.
- Topcase groß 54 l elektrifiziert.
- Topcase klein 39 l.
- Innentasche Topcase groß/klein.
- Innentasche Koffer links/rechts.
- Zusatzbremsleuchte Topcase.
- Motorschutzbügel.
- Windschild Komfort.
- Fahrerfußrasten einstellbar.

7. Motorleistung und Drehmoment.



BMW R 1300 RT



8. Technische Daten.



R 1300 RT		
Motor		
Hubraum	cm ³	1.300
Bohrung/Hub	mm	106,5 x 73
Leistung	kW/PS	107/145
Bei Drehzahl	min ⁻¹	7.750
Drehmoment	Nm	149
Bei Drehzahl	min ⁻¹	6.500
Bauart	Luft-/Flüssigkeitsgekühlter Zweizylinder-Viertakt-Boxermotor mit zwei obenliegenden, kettengetriebenen Nockenwellen, einer Ausgleichswelle und variabler Einlass-Nockenwellensteuerung BMW ShiftCam	
Verdichtung		13,3:1
Kraftstoff		Superbenzin bleifrei 95 ROZ
Ventile pro Zylinder		4
Ø Ein-/Auslass	mm	44/35,6
Ø Drosselklappe	mm	52
Motorsteuerung		BMS-O
Abgasreinigung	Geregelter Dreiwegekatalysator, Abgasnorm EU-5+	
Elektrische Anlage		
Generator	W	650
Batterie	V/Ah	12/12,5
Scheinwerfer		LED
Rückleuchte		LED-Brems-/Rücklicht
Starter	W	900
Kraftübertragung		
Kupplung	Nasskupplung mit Anti-Hopping-Funktion, hydraulisch betätigt	
Getriebe	klauengeschaltetes Sechsganggetriebe	
Primärübersetzung		1,479
Übersetzung Gangstufen	I	2,438
	II	1,714
	III	1,296
	IV	1,059
	V	0,906
	VI	0,794
Sekundärantrieb		Kardan
Sekundärübersetzung		2,818

R 1300 RT**Fahrwerk**

Rahmenbauart		Zweiteiliges Rahmenkonzept aus Haupt- und daran angeschraubtem Heckrahmen, Motor mittragend	
Radführung Vorderrad		BMW Motorrad EVO Telelever	
Radführung Hinterrad		Aluminiumguss-Einarmschwinge mit BMW Motorrad EVO Paralever, WAD (SA: DCA)	
Federweg vorn/hinten	mm	149/158	
Nachlauf	mm	115	
Radstand	mm	1,500	
Lenkkopfwinkel	°	64	
Bremsen	vorne	Doppelschreibenbremse, schwimmend gelagerte Bremsscheiben, Ø 310 mm, Vier-Kolben-Radialbremssättel	
	hinten	Einscheibenbremse, Ø 285 mm, Doppelkolben-Schwimmsattel	
ABS		serienmäßig BMW Motorrad Integral ABS Pro (vollintegral, schräglagenoptimiert)	
Räder		Leichtmetall-Gussräder	
	vorne	"	3,50 x 17"
	hinten		6,00 x 17"
Reifen	vorne	120/70 ZR 17	
	hinten	190/55 ZR 17	

Maße und Gewichte

Gesamtlänge	mm	2.229
Gesamtbreite inkl. Lenkergewicht + Spiegel	mm	971
Sitzhöhe	mm	780/860
DIN-Leergewicht, fahrfertig	kg	281
Zul. Gesamtgewicht	kg	510
Tankinhalt	l	24

Fahrdaten

Kraftstoffverbrauch (WMTC)	l/100 km	4,9
CO ₂	g/km	113
Beschleunigung 0–100 km/h	s	3,6
Höchstgeschwindigkeit	km/h	>200